



Büro des Rektorats
 Franz Josef-Straße 18
 8700 Leoben
 T: +43 3842 402 7001
 F: +43 3842 402 7012
 E: rektor@unileoben.ac.at

An das
 Bundesministerium für Bildung,
 Wissenschaft und Forschung
 Minoritenplatz 5
 1010 Wien

Leoben, 28. September 2022

Die Montanuniversität Leoben nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. **PA 12130**, betreffend **Barrierefreiheit an Universitäten** zur Weiterleitung an das Parlament wie folgt Stellung:

Zu Frage 1: Wie haben sich die Ausgleichstaxen seit Einführung verändert? (Aufschlüsselung in zehn-Jahres-Intervallen)

Die Montanuniversität Leoben führt seit dem Jahr 2004 Aufzeichnungen über die zu leistenden Ausgleichstaxen. Die Entwicklung stellt sich in zehn-Jahres-Intervallen wie folgt dar:

Jahr	Ausgleichstaxe
2004	€ 9.108,00
2014	€ 109.564,00
2020	€ 120.196,00

Zu Frage 2: An welchen Universitäten werden verpflichtende Weiterbildungen/Module/Workshops für das Personal angeboten, die barrierefreies Lehren vermitteln?

Die Montanuniversität Leoben bietet seit dem Jahr 2011 Module zur didaktischen Ausbildung von Lehrenden an. Auf Wunsch der Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden in diesen Seminaren auch Aspekte des barrierefreien Lehrens vermittelt. Grundsätzlich ist die Teilnahme an diesen



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

Modulen freiwillig. Universitätsassistenten und Universitätsassistentinnen sowie Senior Scientists dürfen im ersten Beschäftigungsjahr aber nur dann mit einer selbstständigen Lehrtätigkeit betraut werden, wenn sie (ua) die von der jeweiligen Universität angebotene didaktische Ausbildung absolviert haben (vgl § 49 Abs 8 lit a des Kollektivvertrags für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten 2022). Für die genannten Universitätsangehörigen ist die didaktische Ausbildung daher verpflichtend.

Seit dem Jahr 2011 wurden an der Montanuniversität Leoben folgende didaktische Weiterbildungen angeboten:

Kurstitel	Jahr	TeilnehmerInnen
Didaktik I	2011	14
Didaktik II	2011	14
Didaktik I	2011	14
Didaktik III	2011	5
Didaktik I	2011	12
Didaktik II	2011	14
Didaktik III	2012	7
Didaktik I	2012	12
Didaktik II	2012	14
Didaktik III	2012	7
Didaktik I	2012	13
Didaktik II	2013	11
Didaktik III	2013	7
Didaktik I	2013	14
Didaktik II	2013	14
Didaktik III	2013	7
Didaktik I	2014	14
Didaktik II	2014	12
Didaktik I	2014	13
Didaktik II	2014	13
Didaktik III	2014	7
Didaktik III	2015	5
Didaktik I	2015	14
Didaktik II	2015	11
Didaktik I	2015	14
Didaktik II	2015	13
Didaktik III	2015	8



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

Didaktik I	2016	14
Didaktik II	2016	14
Didaktik I	2016	14
Didaktik II	2016	7
Didaktik III	2016	8
Didaktik I	2017	10
Didaktik II	2017	13
Didaktik I	2017	14
Didaktik II	2017	7
Professional Development for Academics BASICS: Didactics in Science and Engineering & English for Academic and Research Purposes	2017	6
Didaktik III	2017	7
Didaktik I	2018	13
Didaktik II	2018	6
Professional Development for Academics: Didactics in Science and Engineering I	2018	6
Professional Development for Academics : Didactics for Science and Engineering II	2018	6
Didaktik I	2019	12
Didaktik II	2019	8
Didaktik I	2019	11
Didaktik II	2019	10
Didaktik III	2019	5
STEM Didactics: Active Learning I	2019	11
Didaktik I	2020	13
Didaktik II	2020	7
STEM Didactics: Active Learning II	2020	7
STEM Didactics: Active Learning I	2020	11
STEM Didactics I	2021	10
Didaktik II	2021	6
Didaktik I	2021	14
STEM Didactics: Active Learning II	2021	13



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

Teaching and Learning STEM (Active Learning II)	2021	7
Universitäres Lehren und Lernen I (STEM I)	2022	13
Didaktik III	2022	7
Universitäres Lehren und Lernen I (STEM I) Gruppe 2	2022	9
Teaching and Learning STEM I	2022	10
Universitäres Lehren und Lernen II (STEM II)	2022	7
Teaching and Learning STEM II	2022	11
Universitäres Lehren und Lernen (STEM I)	2022	6
Teaching and Learning STEM I	2022	3
Universitäres Lehren und Lernen II (STEM II)	2022	4

Auch der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der Montanuniversität Leoben veranstaltet seit dem Jahr 2020 für neue Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Montanuniversität Leoben ein Seminar zur Vermittlung von Diversitätskompetenz.

Zu Frage 4: Wie hoch ist der Anteil von Studierenden mit Behinderungen?

Laut der Studie des Instituts für Höhere Studien (IHS) zur Situation behinderter, chronisch kranker und gesundheitlich beeinträchtigter Studierender – Quantitativer Teil der Zusatzstudie zur Studierenden-Sozialerhebung 2019 betrug der Anteil Studierender mit einer studienerschwerenden Beeinträchtigung an der Montanuniversität Leoben 14%. Geht man von der Annahme aus, dass nur Betroffene an dieser Studie mitgewirkt haben, betrug der Anteil Studierender mit einer studienerschwerenden Beeinträchtigung an der Montanuniversität Leoben 2%.

Zu Frage 5: An welchen Universitäten gibt es abweichende Prüfungsmethoden für Menschen mit Behinderung und seit wann?

Vorweg ist anzumerken, dass die Montanuniversität Leoben – auch aufgrund ihrer Größe – auf Studierende mit besonderen Bedürfnissen individuell nach Bedarfsfall eingehen kann. Es wird eine möglichst hürdenfreie Absolvierung des Studiums ermöglicht und eine durchgehende Barrierefreiheit umgesetzt.



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

Studierende der Montanuniversität Leoben können gemäß § 33 Abs 3 der Satzung der Montanuniversität Leoben bei der Anmeldung zu einer Lehrveranstaltungsprüfung eine andere als im Curriculum vorgesehene Prüfungsmethode beantragen. Diesem Antrag ist zu entsprechen, wenn Studierende eine länger dauernde Behinderung nachweisen, welche die Ablegung der Prüfung in der vorgeschriebenen Methode unmöglich macht und der Inhalt und die Anforderungen der Prüfung durch eine abweichende Methode nicht beeinträchtigt wird.

Diese Regelung ist seit 23. Juni 2010 in der Satzung der Montanuniversität Leoben enthalten sowie seit dem 19. Mai 2017 auch im „Prozessablauf Prüfungen und Leistungsbeurteilung“ verschriftlicht.

a. Wie sehen diese verschiedenen Methoden aus?

Für Studierende mit einer Beeinträchtigung des Hörvermögens werden sämtliche Prüfungsinformationen, welche während der Prüfung mündlich bekannt gegeben werden, zusätzlich auf die Tafel geschrieben.

Studierende mit einer Beeinträchtigung des Sehvermögens können an sich schriftlich vorgesehene Prüfungen mündlich ablegen. Zudem besteht die Möglichkeit, die Angabe einer schriftlichen Prüfung in einer anderen Schriftgröße und/oder Farbe/Schriftart auszuhändigen.

Für Studierende mit einer motorischen Beeinträchtigung werden in Absprache mit dem betroffenen Studierenden individuelle Methoden zur Prüfungsablegung vereinbart.

Grundsätzlich gilt, dass bei der Wahl einer passenden Prüfungsmethode auf Studierende mit besonderen Bedürfnissen individuell nach Bedarfsfall eingegangen wird.

b. Wie häufig werden diese in Anspruch genommen?

Wie häufig andere als im Curriculum vorgesehene Prüfungsmethoden in Anspruch genommen werden, erfasst die Montanuniversität Leoben nicht.

Zu Frage 7: Wie viele Abschlüsse an Universitäten von Menschen mit Behinderungen sind erfasst?

Die Montanuniversität Leoben erfasst nicht, wie viele Studien von Menschen mit Behinderung abgeschlossen werden.



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

a. Wie viele davon sind begünstigte behinderte Studierende?

Die Montanuniversität Leoben erfasst nicht, wie viele Studien von begünstigt behinderten Studierenden abgeschlossen werden.

Zu Frage 8: Wie hoch ist die Dropout-Rate bei Menschen mit Behinderungen?

Die Montanuniversität Leoben erfasst nicht, wie hoch die Dropout Rate bei Menschen mit Behinderungen ist.

Mit freundlichem Glück auf!



Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder
Rektor



Der Rektor

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

WO AUS FORSCHUNG ZUKUNFT WIRD

